

Medieninfo Canorta

Innovatives Nischenangebot

Rund ein Drittel der Romanischsprachigen lebt ausserhalb Graubündens, die Mehrheit davon im Kanton Zürich. Damit deren Kinder auch in der Kita nicht auf ihre Muttersprache verzichten müssen, haben der Verein Canorta Rumantscha Turitg und die Stiftung GFZ im Herzen von Zürich ein romanischsprachiges Betreuungsangebot ins Leben gerufen.

Die Stiftung GFZ setzt sich seit 1885 für die Anliegen von Familien ein und betreut heute rund 2000 Kinder in 15 Kindertagesstätten in allen Stadtkreisen der Stadt Zürich sowie in Tagesfamilien in Zürich und Adliswil. Sie betreibt zudem in Zürich drei Familienzentren. Als Non-Profit-Organisation ist GFZ konfessionell neutral und politisch unabhängig. Eine Konstante in der langen Geschichte der Stiftung ist die kontinuierliche Anpassung an den gesellschaftlichen Wandel und die sich ändernden Bedürfnisse der Familien, was sich in immer neuen, innovativen Angeboten niederschlägt.

Einzigartiges Angebot in der Deutschschweiz

Seit Mai 2016 führt GFZ in Zusammenarbeit mit dem Verein Canorta Rumantscha Turitg ein weiteres einzigartiges Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung: Die Kita Canorta, die einzige romanischsprachige Kita in der Deutschschweiz, bietet jeweils montags ein Ein-Tages-Betreuungsangebot in romanischer Sprache für eine altersgemischte Gruppe (ab drei Monate bis Kindergartenalter) an.

Das Betreuungsangebot der Canorta Rumantscha Turitg wird nach dem Bildungsorientierungs-Standard der GFZ umgesetzt. Im Mittelpunkt aller Tätigkeiten steht dabei das Kind. Die Unterstützung der persönlichen Entwicklung der Kinder, die Förderung der sozialen und kulturellen Identität und Integration der Kinder sowie die Zusammenarbeit mit den Eltern sind dabei wichtige Grundpfeiler.

Sprachförderung ist Förderung der Vielfalt

Der Sprachfokus liegt in der Canorta ausschliesslich auf der romanischen Sprache. Das Betreuungsteam hat Romanisch als Muttersprache und kann auf die Besonderheiten der einzelnen romanischen Idiome eingehen. Ziel des Vereins Canorta Rumantscha Turitg und der Stiftung GFZ ist es zudem, die Besonderheiten der zweisprachig aufwachsenden Canorta-Kinder anhand eines spezifischen Konzepts zum Erwerb der Sprachkompetenz zu berücksichtigen. GFZ sieht dieses romanischsprachige Betreuungsangebot als sinnvollen Beitrag zur Erhaltung des rätoromanischen sprachlichen und kulturellen Erbes und fördert so nicht zuletzt die Diversität, denn die Muttersprache ist eines der prägendsten Merkmale des Menschseins und der sozialen Identität.

Das Canorta-Angebot im Detail:

- Ort: GFZ Kita 1, Zeltweg 21b, 8032 Zürich
- Betreuungszeit inkl. spezifischer Förderung: Jeweils montags, 07.00 – 18.30 Uhr
- Zusätzliche einstündige Fördereinheiten nach Bedarf während sonstiger Öffnungszeiten (zwischen Di – Fr), 07.00 – 18.30 Uhr
- Kapazität: 8 Betreuungsplätze inkl. Säuglinge
- Zielgruppe: Säuglinge und Kleinkinder, altersdurchmischte, mit romanischsprachigem Elternanteil, alle Idiome